

finanzen
044 835 82 70
finanzen@dietlikon.org

Protokollauszug vom 17.06.2025

2025-103 04.07.7 Budget / Voranschläge
Budget 2026 und Finanzplanperiode 2027-2029; Festsetzung Wachstumsfaktoren

a) Sachverhalt

Der 100% Staatssteuerertrag wird auf Basis des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres mit den Prognosen zum Bruttoinlandprodukt (BIP) der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF) und unter Einbezug der Bevölkerungsentwicklung berechnet. Weiter werden Zu- und Wegzüge natürlicher und juristischer Personen berücksichtigt.

Alle weiteren Steuererträge werden aufgrund eines Dreijahresdurchschnitts (Hochrechnung plus zwei Vorjahre definitiv) berechnet, wobei einmalige "Ausreisser" nicht eingerechnet werden.

b) Erwägungen

Teuerung Sachaufwand

Die Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF) sieht in der Finanzplanperiode folgende Teuerung vor (Stand Mai 2025):

2026	0.6 %
2027	0.7 %
2028	0.9 %
2029	1.0 %

Swissplan verwendet im Finanzplan die gleichen Werte.

Lohnentwicklung

Das Gemeindeamt des Kantons Zürich empfiehlt mit Schreiben vom 26. Mai 2025, die Lohnentwicklung wie folgt zu budgetieren:

Lohnaufwand (in %; Basis: effektive Löhne)	2026	2027	2028	2029
Prognose Teuerungsausgleich	0.3	0.7	0.9	1.0
Individuelle Lohnerhöhungen*	0.8	0.8	0.8	0.8
Einmalzulagen**	0.0	0.0	0.0	0.0

* vollständige Finanzierung durch Rotationsgewinne; Saldoneutralität

** Einmalzulagen können auch zulasten der Quote für individuelle Lohnerhöhungen ausgerichtet werden.

Funktionswechsel sind separat zu budgetieren. Ausserdem können Einmalzulagen im bisher üblichen Umfang vorgesehen werden (Gemeindeverwaltung: Fr. 30'000.- = 0.56 % / Alterszentrum: Fr. 22'000.- = 0.58 %).

Für ausserordentliche Fälle sind gewisse Reserven einzustellen. Ebenso ist im Finanzplan für neue Stellen eine prozentuale Zuwachsrate festzulegen.

Budget 2026

- Teuerung	0.3 %
- Individuelle Lohnerhöhungen	<u>0.8 %</u>
Total	1.1 %

Neu zu schaffenden Stellen sind dem Gemeindeschreiber zu melden und im Budget auszuweisen.

Planjahr 2027

- Teuerung	0.7 %
- Individuelle Lohnerhöhungen	0.8 %
- Neue Stellen	<u>0.0 %</u>
Total	1.5 %

Planjahr 2028

- Teuerung	0.9 %
- Individuelle Lohnerhöhungen	0.8 %
- Neue Stellen	<u>0.0 %</u>
Total	1.7 %

Planjahr 2029

- Teuerung	1.0 %
- Individuelle Lohnerhöhungen	0.8 %
- Neue Stellen	<u>0.0 %</u>
Total	1.8 %

c) Interne Zinssätze

Die Politische Gemeinde finanziert sich zurzeit mit mittelfristigen Krediten zu durchschnittlich 1.6 %. Guthaben werden von der Postfinance momentan mit 0.0 % verzinst. Allerdings können kurzfristige Liquiditätsüberschüsse als Festgeld angelegt werden. Die Politische Gemeinde behält sich vor, bei hohen Zinsdifferenzen die Zinsen in der Jahresrechnung 2026 anzupassen.

Kontokorrent-Guthaben Schulgemeinde	0.0 % p.a.
Kontokorrent-Schulden Schulgemeinde	1.5 % p.a.

Zinssatz interne Verrechnungen, eigenwirtschaftliche Betriebe und Sonderrechnungen 1.5 % p.a.

Beschluss

1. Die aufgeführten Wachstumsfaktoren für die Budget- und Finanzplanungsperiode 2026 bis 2029 werden zur Kenntnis genommen. Sie sind in den Finanzplanungen entsprechend zu berücksichtigen.

2. Mitteilung an:
 - Finanzvorstand politische Gemeinde
 - Finanzvorsteherin Schulgemeinde
 - Finanzen (zum Vollzug)
 - RGPK (zur Information)
 - Pflegezentrum Rotacher (Budgetgrundlage)
 - Akten

Gemeinderat

Edith Zuber-Haueter
Gemeindepräsidentin

Martin Keller
Gemeindeschreiber

Versand: